

KVG-Portrait

Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH



Die vollständige 5x5 Fragebogen-Beantwortung
Stand: Februar 2020



Diese Informationen werden Ihnen zur Verfügung gestellt von ExecNews -
der Nachrichten-Zeitung für Executives der Finanzdienstleistungsbranche

www.exxecnews.de

5x5 Fragebogen

Die Antworten

Kapitalverwaltungsgesellschaften sind seit Gültigkeit des KAGB die neuen, aufsichtsrechtlichen Emissionshäuser. EXXECNEWS stellt sie in einem Fragebogen von 5x5 Fragen vor.

Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

I. Leitungs- und Eigentümerstruktur

(1) Wie viele Geschäftsleiter mit welchen Ressortverantwortlichkeiten gibt es in Ihrer KVG?

Die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH verfügt über insgesamt drei Geschäftsführer:

- Markus Eschner:

Ressortverantwortung: Liquiditätsmanagement, Bewertung und Auslagerungscontrolling

- Uwe Hamann

Ressortverantwortung: Interessenkonfliktmanagement, Risikomanagement und Meldewesen

- Dr. Volker Simmering

Ressortverantwortung: Portfoliomanagement

(2) Bitte beschreiben Sie – gerne auch unterlegt mit einem Konzernorganigramm – Ihre Eigentümerstruktur (familiengeführte Holding/ Tochter einer börsennotierten Gesellschaft/ Joint Venture etc.).

Die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH ist eine Gesellschaft der inhabergeführten Paribus-Gruppe mit Sitz in Hamburg.

(3) Seit wann sind die Geschäftsleiter in Ihrer Unternehmensgruppe tätig? Bitte übermitteln Sie Lebensläufe mit Ausbildungs- und Erfahrungswegen.

- Markus Eschner: seit 2014 bei der Paribus-Gruppe tätig

Markus Eschner ist Diplom-Kaufmann und blickt auf eine langjährige Expertise im Bereich Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Rechnungswesen zurück. Nach verschiedenen Stationen bei Steuerberatungs- bzw. Wirtschaftsprüfungsgesellschaften ist er seit Mai 2014 in der Paribus-Gruppe tätig. Markus Eschner verfügt über eine langjährige Erfahrung im Bereich Unternehmenstransaktionen und war mehrfach führend in Kaufverhandlungen und Abschlüsse eingebunden. Dabei blickt er auf eine umfangreiche Erfahrung sowohl in der Prüfung und Analyse als auch in der Bewertung von Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen einer Vielzahl von Branchen zurück.

- Uwe Hamann: seit 2012 bei der Paribus-Gruppe tätig

Uwe Hamann ist Jurist und verfügt über umfassende Erfahrung in der rechtlichen Konzeption und Strukturierung von geschlossenen Fonds sowie der juristischen Begleitung von Sachwertinvestments in den Bereichen Immobilien und Eisenbahnen von der Akquisition und Due Diligence bis zum Kaufvertragsabschluss sowie der juristischen Begleitung des anschließenden Assetmanagements bis zum Verkauf und zur Liquidation der Gesellschaften. Seit November 2012 ist Uwe Hamann bei der Paribus-Gruppe tätig. Zuvor war er nach einer Tätigkeit in einer Kanzlei langjährig für ein Emissionshaus als Unternehmensjurist beschäftigt. Uwe Hamann verfügt über eine langjährige Erfahrung im Bereich Unternehmenstransaktionen und war mehrfach

führend in Kaufverhandlungen und Abschlüsse eingebunden. Dabei blickt er auf eine umfangreiche Erfahrung sowohl in der Due Diligence und Bewertung von Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen als auch in der Entwicklung von Businessplänen einer Vielzahl von Branchen zurück.

- Dr. Volker Simmering: seit 2009 bei der Paribus-Gruppe tätig

Dr. Volker Simmering ist promovierter Volkswirt und verfügt über umfassende Erfahrung in der Konzeption, Strukturierung und dem Management von Kapitalanlagen. Dr. Volker Simmering ist seit 2009 für die Paribus-Gruppe tätig, aktuell unter anderem als Geschäftsführer der Paribus Holding GmbH & Co. KG und seit 2013 als Geschäftsführer der Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH. Davor war er bei verschiedenen Fondshäusern in verantwortlicher Position in den Bereichen Fondskonzeption und Fonds- und Assetmanagement tätig. Dr. Volker Simmering verfügt über eine langjährige Erfahrung im Bereich Unternehmenstransaktionen und Übernahmen von operativen Geschäftsbetrieben und war mehrfach führend in Kaufverhandlungen und Abschlüsse eingebunden. Dabei blickt er auf eine umfangreiche Erfahrung sowohl in der Analyse als auch in der Bewertung von Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen und dem Modellierung von Planrechnungen einer Vielzahl von Branchen zurück.

(4) Wie ist Ihre Strategie zur Beteiligung der Geschäftsleiter am Unternehmenserfolg (bspw. über eine Beteiligung an der KVG oder ausschließlich über variable Vergütungen)?

Die KVG berücksichtigt bei der Vergütung der Geschäftsführer die regulatorischen Vorgaben.

(5) Welche Persönlichkeiten konnten Sie für den Aufsichtsrat der KVG gewinnen? Wie sind die Eigentümer bei strategischen Entscheidungen eingebunden?

Der Aufsichtsrat besteht aus Dr. Christopher Schroeder (geschäftsführender Gesellschafter der Paribus-Gruppe), Jürgen H. Lange (Geschäftsführer der LRP Advisory GmbH & Co. KG) und Dr. Thomas W. Wülfing (Geschäftsführer der WZR Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH und der WVS Steuerberatungsgesellschaft mbH).

Dr. Christopher Schroeder ist als Aufsichtsratsvorsitzender in alle strategischen Entscheidungen der Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft eng eingebunden.

II. Kernkompetenz und Zielgruppe

(1) Welche Arten von Investmentvermögen wollen Sie anbieten und verwalten (offen/geschlossen, OGAW/AIF, Assetklassen)? Welches Platzierungsvolumen streben Sie ab 2015 im Jahresdurchschnitt an?

Die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH bietet geschlossene Publikums-AIF und geschlossene Spezial-AIF an. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat der Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH die Erlaubnis für den Geschäftsbetrieb für die Assetklassen Immobilien, Eisenbahn und Private-Equity-Dachfonds erteilt. Die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH ist eine voll-regulierte Kapitalverwaltungsgesellschaft und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

(2) Werden Sie unter dem KAGB neue Assetklassen/Fondskonstruktionen anbieten oder belassen Sie es bei den bewährten Assetklassen?

Als Hauptaufgabe unseres Handelns verstehen wir, die bestmögliche Investmentlösung für unsere Anleger und Investoren zu entwickeln. In diesem Zusammenhang prüfen wir stets, ob neben den bewährten Strukturen auch alternative Fondskonstruktionen für unsere Investoren vorteilhaft sind. Insbesondere für institutionelle Investoren finden wir im Rahmen des Aufsichtsrechts individuelle Anlagelösungen, die passgenau auf die Anforderungen dieser Zielgruppe zugeschnitten sind.

(3) Bieten Sie neben der kollektiven Vermögensverwaltung auch Nebenleistungen wie die Anlagevermittlung oder die Finanzportfolioverwaltung an oder ist dies geplant?

Dies ist aktuell nicht geplant.

(4) Wird das Produktspektrum der KVG ergänzt durch weitere (nicht KAGB-regulierte) Finanzierungslösungen in Ihrer Unternehmensgruppe?

Dies ist aktuell nicht geplant.

(5) Für welchen Anlegertyp sind Ihre Fonds- und Finanzierungslösungen gedacht? Bieten Sie interne KVG-Lösungen für professionelle regulierte Anleger an?

Die Anlageprodukte der Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH sind überwiegend für Privatanleger und institutionelle Investoren konzipiert.

III. Asset- und Risikomanagementansatz

(1) Haben Sie alle Geschäftsprozesse auf die KVG gebündelt oder bedienen Sie sich auch der Asset-management-/Revisionskompetenz von Schwestergesellschaften oder externen Dienstleistern? Haben Sie als KVG eine neue Gesellschaft gegründet oder eine bestehende herangezogen?

Die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH ist personell so strukturiert, dass sie die ihr gemäß KAGB zugewiesenen Funktionen und Aufgaben wie u. a. Portfoliomanagement, Risikomanagement, Interessenkonfliktmanagement, Liquiditätsmanagement und Bewertungen vollumfänglich selbst wahrnehmen kann. Für bestimmte Aufgabenbereiche bedient sich die KVG allerdings Unternehmen mit Spezialexpertise, um von ihnen Leistungen in Anspruch zu nehmen.

Die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH hat dabei sichergestellt und wird im Fall weiterer Auslagerungen sicherstellen, dass die Übertragung von Leistungsbereichen auf externe Dienstleister im Einklang mit den Vorgaben des § 36 KAGB erfolgt. Die Anlegerbetreuung hat die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH zum Beispiel an die gruppeninterne Treuhandgesellschaft Paribus Trust GmbH ausgelagert.

Ferner ist die Erbringung von Rechnungswesenleistungen in Form eines Auslagerungsvertrages an eine Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft übertragen. Hierin enthalten sind die klassischen Aufgaben einer Finanzbuchhaltung bis hin zur Erstellung von Jahresabschlüssen.

(2) Verfolgen Sie eine einheitliche Geschäftsleiterbenennung zwischen KVG und AIF oder setzen Sie Dritte als Geschäftsführer der AIF ein?

Die Geschäftsführung der AIF und der KVG sind teilweise personenidentisch.

(3) Favorisieren Sie ein nachgelagertes (Risikomanagement überprüft Entscheidungen des Assetmanagements) oder gleichgelagertes (Asset- und Risikomanagement stimmen sich simultan ab) Modell?

Die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH hat auf Grundlage der KaMaRisk (Mindestanforderungen an das Risikomanagement für Kapitalverwaltungsgesellschaften) und der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2131 /2013 ein Risikomanagement-System implementiert, das die folgenden Prozesse beinhaltet:

- Festlegen einer Risikostrategie bzw. eines Risikoprofils
- Risikoidentifikation
- Risikokategorisierung
- Risikobewertung und Limitierung
- Risikosteuerung
- Risikoüberwachung
- Risikoberichterstattung

Hierdurch identifizieren, messen, bewerten und steuern wir die Risiken der AIF – und zwar die tatsächlichen und die potenziellen Risiken. Dies ermöglicht uns in jeder Bewirtschaftungsphase des AIF einen umfangreichen Überblick der risikorelevanten Faktoren und versetzt uns laufend in die Lage, situationsabhängige Entscheidungen zu treffen.

Es erfolgt ein stetiger und parallel ausgerichteter Austausch zwischen Risikomanagement und Portfoliomanagement.

(4) Haben Sie für die Funktionen der Internen Revision und/oder der Compliance gruppenweite Einheiten herangezogen/diese in der KVG gebündelt oder ausgelagert? Konnten Sie insbesondere für Ihre Compliance-Struktur auf nach

KWG/WpHG-regulierte Unternehmen Ihrer Unternehmensgruppe zurückgreifen?

Die Aufgaben der internen Revision und den Bereich Compliance hat die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH in Form eines Auslagerungsvertrages an eine Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft übertragen. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft trägt für die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH dafür Sorge, dass das komplexe rechtliche Umfeld stetig geprüft und eingehalten wird. Hierbei finden sowohl gesetzliche als auch vom Unternehmen selbst bestimmte Regelungen Anwendung.

(5) Welches Rendite-/Risikoprofil verfolgen Sie mit ihren AIF in den jeweiligen Geschäftssegmenten?

Das Rendite-Risiko-Profil wird bestimmt durch die Assetklasse, die Konzeptionsidee (z. B. Direktinvestment oder Blindpool) und die anzusprechende Investorenzielgruppe. Allgemeingültig lässt sich dies nicht beantworten.

IV. Vertrieb und Geschäftspartner

(1) Welche Vertriebskanäle wollen Sie bedienen?

Für den Bereich der Publikumsfonds richten wir uns überwiegend an Banken, Sparkassen und freie Vertriebe.

Semi-professionelle und institutionelle Anleger sprechen wir über Vermögensverwaltungen, Multi Family Offices und Consultants an.

(2) Haben Sie eine separate Vertriebsgesellschaft eingerichtet oder die Vertriebskompetenz bei der KVG gebündelt? Wie unterstützen Sie Ihre Vertriebspartner?

Für die Einwerbung des Eigenkapitals ist die Pa-

ribus Invest GmbH verantwortlich. Die Paribus Invest stellt die von der Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft aufgelegten AIF Finanzintermediären zur Aufnahme in ihr Angebotsportfolio vor. Zu jedem AIF erstellen wir – ergänzend zum Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen – umfangreiche Vertriebsunterlagen, wie zum Beispiel Produktpräsentationen, Fact Sheets und/oder Produktkurzinformationen. Für sämtliche Vertriebsunterlagen liegt eine WpHG-Konformität vor. Darüber hinaus bieten wir produktbezogene Schulungen an.

(3) Bieten Sie auch Direktvertrieb oder Private-Placement-Lösungen (nach VermAnlG) an?

Derzeit ist dies nicht geplant.

(4) Haben Sie sich für eine Depotbank oder eine „alternative Verwahrstelle“ entschieden?

Wir haben uns abhängig vom AIF sowohl für eine alternative Verwahrstelle als auch eine Depotbank entschieden.

Die Aufgabe der jeweiligen Verwahrstelle besteht in erster Linie in der Überwachung der Einhaltung der für die Verwahrstelle relevanten Vorschriften des KAGB. Daneben übt die Verwahrstelle bestimmte Kontrollfunktionen aus.

(5) Bieten Sie Ihre Leistungen auch – als Master-KVG – Initiatoren ohne KAGB-Lizenz an?

Derzeit ist dies nicht geplant.

V. Transparenz und Haftung

(1) Wie informieren Sie Ihre Kunden/Anleger/Vertriebspartner/professionelle Investoren über

die Fondsp performance und Ihre Risikomanagementstrategie?

Anleger und Vertriebspartner der Paribus-Gruppe schätzen unsere transparente und serviceorientierte Kommunikationspolitik. Unsere Vertriebspartner werden regelmäßig per E-Mail über die aktuellen Situationen in den Fondsgesellschaften auf dem Laufenden gehalten. Sie erhalten beispielsweise die Anlegeranschriften mit einem zeitlichen Vorlauf. So stellen wir für Vertriebspartner und Anleger einen einheitlichen Informationsstand her. Diese Anlegeranschriften enthalten u. a. Zwischeninformationen, jährliche Geschäftsberichte und steuerliche Sachverhalte. Darüber hinaus bieten wir auf unserer Internetseite www.paribus-kvg.de den jeweils aktuellen Jahresbericht und den Nettoinventarwert (NAV) des jeweiligen AIF als Download an.

(2) Mit der KVG besteht nun ein zentraler Haftungsträger.

Wo ist ihr Sitz?

Der Sitz der Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH ist Königstraße 28, 22767 Hamburg. Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Hamburg unter HRB 125704 eingetragen.

Wie hoch ist ihre Kapitalausstattung?

Das Stammkapital der Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH beträgt 125.000 Euro.

Wann wurde sie ins Handelsregister eingetragen?

Eintrag ins Handelsregister: 19.12.2012 als Paribus Management GmbH; zum damaligen Zeitpunkt war die Gesellschaft noch keine zugelassene externe Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Die Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb als externe AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft erfolgte am 20.01.2015.

Gibt es einen Beherrschungs- oder Ergebnisabführungsvertrag?

Für die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH besteht weder ein Beherrschungs- noch ein Ergebnisabführungsvertrag.

Wie wollen Sie die Haftungsrisiken – insbesondere aus Prospektfehlern – im Risikomanagement der KVG steuern?

Sämtliche Haftungsrisiken, die auch die Risiken der Prospektierung umfassen, werden über das Risikomanagement erfasst und gesteuert. Siehe hierzu auch unsere Ausführungen zur Frage III., 3.

(3) Werden Sie auch in Zukunft Leistungsbilanzen für die von Ihnen verwalteten Fonds erstellen?

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Leistungsbilanzen beziehungsweise Performanceberichte in ihrer bisherigen Form immer weiter an Bedeutung verlieren. Sie werden nur noch äußerst selten nachgefragt. Detaillierte Informationen über den Verlauf der einzelnen AIF erhalten Anleger und Vertriebspartner über die regelmäßigen Anschreiben und Geschäftsberichte.

(4) Gibt es auf Ihrer Homepage einen Investor-Bereich mit grundlegenden und aktuellen Informationen zu den Fonds oder kommunizieren Sie postalisch/direkt mit Ihren Kunden und Anlegern? Wie informieren Sie die Presse?

Für die Kommunikation mit unseren Anlegern und Investoren nutzen wir alle verfügbaren Kanäle: digital per E-Mail, postalisch per Brief und persönlich per Telefon. Ebenso kommunizieren wir mit unseren Vertriebskanälen und ergänzen

dies durch persönliche Termine bei den Vertriebspartnern vor Ort oder in unserem Hause.

Darüber hinaus bieten wir auf www.paribus.de vielfältige Informationen zur Paribus-Gruppe, den einzelnen Paribus-Gesellschaften, den Assetbereichen und bis hin zur Darstellung jedes einzelnen Investments in Bild und Text. Ergänzt wird dies durch einen allgemeinen FAQ- und Downloadbereich der Paribus-Treuhandgesellschaften auf www.paribus.de/paribus-treuhandgesellschaften/, der generelle Servicethemen rund um Beteiligungen aufgreift.

Einen geschlossenen Investorenbereich bieten wir auf unserer Internetseite derzeit nicht an.

Die Pressevertreter werden über die Kommunikationsabteilung der Paribus-Gruppe regelmäßig mit Pressemeldungen versorgt sowie individuell und direkt informiert. Ergänzend bieten wir auf <https://www.paribus.de/pressemeldungen-news/> ein umfangreiches Archiv veröffentlichter Meldungen an, die bis ins Jahr 2008 zurückgehen.

(5) Sind Beiratsstrukturen – beispielsweise für professionelle Anbieter oder für sachkundige Privatanleger – Bestandteil Ihrer Geschäftsstrategie?

Die Entscheidung über die Implementierung eines Beirates für die Investmentgesellschaft und deren Prozedere wird je nach Konzeptionsart des AIF und unter Einbezug der Investoren getroffen. In der Regel kann die Investmentgesellschaft einen Beirat berufen, der eine primär beratende Funktion hat.